



Wohnüberbauung Birnbäumen West St.Gallen

Direktauftrag
2010

Ausführung
2011 - 2013

Baukosten
CHF 26 Mio.

Bauherrschaft
Helvetia Versicherungen St.Gallen

Konzept

Zwei Wohnhäuser stehen als Solitärbauten am Hang des Gebietes Birnbäumen, etwas ausserhalb des Siedlungsgeflechts von St.Gallen, in der Landschaft. Ihr Massstab knüpft nicht an benachbarte Siedlungsmuster an, sondern bezieht sich auf die Weite der Landschaft. Das Projekt versucht in diesem Sinne nicht, im steilen Hang eine inselartige, dorfähnliche Bebauung zu schaffen. Neue Aussenräume und neue Innenräume wurden bewusst vermieden, um die Wiesenhänge nicht zu verunklären oder zu zerstückeln. Das Projekt konzentriert sich auf zwei Baukörper und ermöglicht dafür, dass die grosszügige Wiesenfläche weitgehend belassen werden kann. Dank ihrer Anordnung beeinträchtigen sich die beiden Häuser kaum in ihrer Aussicht und bezüglich Besonnung. Die Mehrfamilienhäuser besitzen jeweils ein Untergeschoss, ein Sockelgeschoss, drei Vollgeschosse und ein Attikageschoss. Die Gebäude sind über ihre Tiefgarage direkt erschlossen. Zu Fuss erreicht man die Treppenhäuser über eine grosse offene Erschliessungslaube. Diese bietet einen aussergewöhnlich grosszügigen geschützten Raum für Begegnung und Spiel. Jede Wohnung hat freie Sicht über die Stadt St.Gallen und über die Wiesen des Sonnenhanges. Die breiten Wohn- und Essbereiche überblicken mit ihren raumhohen Fenstern und ihren grosszügigen Terrassen die Stadt St.Gallen bis hin zum Bodensee.

